Jahresbericht 2024

FAMILIEHUUS STECKBORN
VEREIN NEUHAUS

BEGLEITETES WOHNEN
VEREIN NEUHAUS

SOZIALPÄDAGOGISCHE FAMILIENBEGLEITUNG
VEREIN NEUHAUS

Vorwort

Mit Stolz und Freude blicken wir auf 10 Jahre Familiehuus Steckborn zurück.

Das Familiehuus sollte ein familiennahes Zuhause sein, gefüllt mit möglichst viel Leben und Individualität – so lautete der Plan im Herbst 2014. Das Haus, welches zuvor von Menschen mit einer Beeinträchtigung vom Ekkharthof bewohnt wurde, war zu dieser Zeit beinahe fertig umgebaut. Anstrengende Monate mit Planung, Umzug, Gartenarbeit, Mauern abbrechen, Waren transportieren, Konzepte schreiben, Bewilligungen einholen und einem Tag der offenen Tür lagen hinter uns.

Ein Jahr später war das Haus bereits gut besetzt, Gemeinschaft entstand, die Räume wurden mit Leben gefüllt und Regeln neu vereinbart. In der Nacht vom 10. August 2016 fegte ein Sturm über das Familiehuus und flutete einige Zimmer und den Wohnraum. Morgens um 4 Uhr mussten die Möbel vor dem Wasser geschützt werden, alle packten Möbel und persönliche Gegenstände zielstrebig an. Diese Herausforderung sollte nicht die letzte bleiben. Zur Behebung des Wasserschadens bedurfte es einer weiteren Renovation, bei der zusätzlich ein abgetrenntes Büro für die Mitarbeitenden und zwei Zimmer im Sous-Sol entstanden.

Die Ausgangslage, die Heim- und IVSE-Bewilligung zu erlangen und um weitere Plätze zu erweitern, war somit vorbereitet und Anfang 2017 wurde sie durch das Departement für Justiz und Sicherheit bewilligt.

Das Familiehuus-Team wuchs im selben Jahr auf zehn Personen. Der erste Ausbildungsplatz wurde mit einer Studierenden der Höheren Fachschule Luzern, besetzt.

Das Haus war mit Kindern und Jugendlichen im Alter von 3 bis 16 Jahren belegt. Um allen Bedürfnissen gerecht zu werden, fanden teils altersgetrennte Aktivitäten an den Wochenenden und in den Ferien statt, was sich für die Gruppe als sehr positiv herausstellte.

Die älteste Bewohnerin freute sich, mit bald 17 Jahren ins begleitete Wohnen übertreten zu können und auf mehr Ruhe nach anstrengenden Arbeitstagen. Das Angebot wurde zum ersten Mal von unseren Familiehuus-Jugendlichen genutzt. Die Beziehungen rissen trotzdem bis zum heutigen Tag nicht ab, die Begleitung wird weiterhin durch vertraute Bezugspersonen vom Familiehuus angeboten.

Die Pandemie forderte mit der Schulschließung eine weitere Herausforderung und Kreativität von allen Beteiligten. Im Jahresbericht 2020 steht: "Ab dem 16. März 2020 war nichts mehr wie vorher. Das Familiehuus war von einem Tag auf den anderen nun auch Schule, Kindergarten, Kita und Spielplatz. Alltag, Freizeit und Kontakte mussten sofort neu geplant und angepasst werden. Wir erfuhren als Familiehuus in dieser Zeit besonders viel Unterstützung und am Ende war sogar etwas Wehmut da, als es hieß, die Schule nimmt ihren Betrieb wieder auf.»

Ständige Verbesserungen, Neuausrichtungen und Optimierungen zeichnen das Familiehuus aus. Seit der Pandemie ist die Nachfrage nach Platzierungsangeboten stetig gewachsen. Einweisende Stellen müssen inzwischen auch ausserhalb des Kantons Unterbringungsplätze suchen, werden jedoch auch da nur mit viel Glück fündig. Der Verein hat auf das wachsende Bedürfnis reagiert und ein zusätzliches Angebot für sozialpädagogische Familienbegleitung und Besuchsbegleitung geschaffen.

Auf den nächsten Seiten erfahren Sie, liebe Leserinnen und Leser, mehr über die Jubiläumsanlässe, laufende Projekte, die Trägerschaft des Vereins Neuhaus und deren finanzielle Situation. Wir wünschen allen viel Vergnügen beim Lesen des Jahresberichts. Ihnen allen gebührt ein herzlicher Dank für die gute Zusammenarbeit, unermüdliche Unterstützung und Treue.

Leonie Meier / Jürg Schweizer

Kontakt / Spenden

Der Trägerverein Neuhaus fokussiert sich auf Angebote für Kinder und Jugendliche, die einen professionellen und familiennahen Rahmen für ihre Entwicklung benötigen.

Der Verein Neuhaus ist politisch und konfessionelle neutral und gemeinnützig.

Das dem Verein Neuhaus angeschlossene Familiehuus Steckborn bietet acht Plätze für Kinder, die für eine gewisse Zeit ausserhalb ihrer Familie leben. Die Homepage, www.familiehuus.ch, gibt detaillierte Auskunft über die Organisation, Philosophie, Arbeitsweise und Qualitätssicherung.

Mit Ihrem jährlichen Beitrag, der in einen zweckgebundenen Fond fliesst, unterstützen Sie die Kinder und Jugendlichen nachhaltig und direkt. Sie helfen Freizeitaktivitäten wie Musikstunden, Sportvereinbeiträge sowie weiterführende Aus- und Weiterbildungen, die nicht von einweisenden Stellen übernommen werden, zu ermöglichen. Damit tragen Sie Wesentliches zu einer erfolgreichen Integration bei.

Verein Neuhaus, Rodelstrasse 41, 8266 Steckborn, T 052 534 37 08, leonie.meier@verein-neuhaus.ch, www.verein-neuhaus.ch

IBAN CH89 0078 4291 6239 7200 1, Thurgauer Kantonalbank

Vorstandsmitglieder und Geschäftsstelle

Vorstand

Patricia Millet, Oberrohrdorf AG, Präsidentin, seit 2014
Eveline Thomi, Pfäffikon ZH, Vizepräsidentin, Aktuarin seit 2015
Nadine Leisner, Steckborn, Fundraising, Controlling seit 2019
Karin Brändle, Steckborn, Beisitzerin seit 2015

Interne Aufsicht Eveline Thomi
Karin Brändle

Geschäftsstelle

Leonie Meier, Steckborn, Co-Leitung seit 2014
Jürg Schweizer, Steckborn, Co-Leitung seit 2014

Team Familiehuus

Martina Rabe, Sozialpädagogin und Teamleitung, seit 2020
Fischer Eva, Leitung Hausdienst, seit 2017
Marleen Rosenkranz, FaBe, Sozialpädagogin i.A., seit 2020
Sandra Joller, FaBe, Kindheitspädagogin i.A., seit 2023
Cedric Grieder, Kaufm. Angestellter, Sozialpädagoge FH, seit 2023
Elena Konstantinitis, FaBe, Sozialpädagogin i.A., seit 2023
Tiziana Lo Sardo, FaGe, Sozialpädagogin i.A., seit 2023
Flavia Jäggi, FaBe, Praktikantin, seit 2024
Larissa Gysi, Coiffeuse EFZ, Praktikantin, seit 2024
Serina Piccolin, FaBe, Praktikantin, seit 2024
Gabriele Genovese, Koch EFZ, Praktikant, seit 2024
Lorena Gugelmann, Studentin Psych. ZHAW, Teilzeit-MA, seit 2024
Lorena Schweizer, Studentin Medizin, Teilzeit-MA, seit 2021
Jürg Schweizer, Chemiker FH, Sozialpädagoge, Co-Leiter, seit 2014
Leonie Meier, Co-Leiterin, Sozialarbeiterin FH, Mediatorin, seit 2014
Nacho, Familiehuus-Hund, seit 2021

Angebote des Vereins Neuhaus

Kinder- und Jugendheim Familiehuus
Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche von 0 bis 18 Jahren, die auf Grund von psychischen beziehungsweise sozialen Problemen nicht mehr in ihren Herkunftsfamilien leben können. Das Familiehuus bietet seit 2023 jährlich Ausbildungsplätze an. Für die Ausbildung sind Jürg Schweizer und Leonie Meier verantwortlich.

Begleitetes Wohnen
Das begleitete Wohnen richtet sich an Jugendliche ab 16 Jahren, die bereits in einer Tagesstruktur eingebunden sind. In unseren eigenen Wohnungen begleiten wir die Bewohner und Bewohnerinnen mittels bedarfsorientierter Förderung in die Selbständigkeit.

Sozialpädagogische Familien- und Besuchsbegleitung
Mit dem Angebot erhalten Kinder, Jugendliche und ihre Familie eine aufsuchende Unterstützung in schwierigen Lebensphasen. Oberstes Ziel der Begleitung ist die Gewährleistung und Förderung des Kindeswohls um Kinder, Jugendlichen und deren Familien einen sicheren Ort, verlässliche Beziehungen und individuelle Lösungen zu bieten.

Impressionen aus dem Jubiläumsausflug in Rust

Im Jahre 2024 haben wir Grund zu feiern…. Das Familiehuus Steckborn wird 10 Jahre alt!

Aufgrund des Jubiläumsjahrs finden einige Anlässe statt, bei welchen auf gemeinsam Erreichtes zurückgeblickt wird. Ein Highlight für Kinder und Jugendliche sowie das Fachpersonal des Familiehuus stellt der gemeinsame Ausflug in den Europa-Park dar. Mitte Mai ist es so weit und Kinder und Erwachsene fahren gemeinsam nach Rust. In Rust angekommen werden schnell die Zimmer des Gasthauses bezogen, wir bleiben nämlich zwei Nächte in Deutschland. Anschliessend gibt es einen kleinen Spaziergang in den Europa-Park. Die Vorfreude steigt bei den Grossen sowie den Kleinen. In Gruppen wird das Areal erkundet, Bahnen ausprobiert und viel gelacht. Immer wieder treffen sich einzelne Grüppchen und erzählen sich bei Kaffee oder einem Sirup wer denn nun auf welcher Bahn war, wer am lautesten schreien musste, sei es aus Freude oder aus Angst… Nach zwei tollen Tagen im Europa-Park, inklusive bestaunen der Nordlichter (siehe Bild), wird als Abschluss das Rulantica besucht. Eine Art Wasserpark, welche dem Europa-Park angegliedert ist. Die einen sind auch hier noch voller Tatendrang und probieren mutig alle Rutschbahnen aus. Andere nehmen es zum Abschluss etwas gemütlicher und geniessen den Wellnessbereich. Gegen Abend des dritten Tages fahren alle zusammen nach Hause. Kinder sowie Erwachsene nehmen schöne Erinnerungen aus Deutschland mit ins Familiehuus.

Cédric Grieder, Sozialpädagoge FH

Projekt: «Unsere Gefühle sind wichtig und richtig»

Dem Familiehuus ist es wichtig, die Qualität in der täglichen pädagogischen Arbeit ständig zu reflektieren und nachhaltig zu gestalten. Aus diesem Grund entschieden die Geschäftsleitung und ich als angehende Kindheitspädagogin, das Thema Nähe und Distanz fürs meine Diplomarbeit aufzunehmen.

Hauptziel des Projektes: Erarbeitung einer gemeinsamen Haltung zu Nähe und Distanz.

Teilziele:

- Die Arbeitsweise ist partizipativ und transdisziplinär auf den Ebenen Kinder/Jugendliche, Team und weiteren Fachpersonen zu erarbeiten.
- Das Projekt ist in geeigneter Form zur Weiterbearbeitung und Einarbeitung für zukünftige Mitarbeitende aufbereitet.

Prozessschritte: In der Herbstferienwoche konnten die Kinder und Jugendlichen gemeinsam mit dem Team an verschiedenen Aktivitäten teilnehmen. Beispielsweise wurden thematische Spiele angeboten, Portraitbilder erstellt, die Kinderrechte auf spielerische Weise vermittelt, Umfragen ausgefüllt etc. Wichtig dabei war, dass die Mitglieder jederzeit ihre Bedürfnisse für einen gelingenden Gruppenprozess benennen konnten. Damit dies gelang wurden die alle mittels Kinderrechte und Empowerment spielerisch an das Thema herangeführt.

Zunehmend wurden den Kindern und Jugendlichen ihre eigenen Grenzen bewusster, sie konnten diese artikulieren und zu ihren persönlichen Wünschen und Grenzen stehen. Als Höhepunkt der Woche, welcher merklich zum Gruppenzusammenhalt beitrug, schauten die Kinder und Jugendlichen einen gemeinsam ausgewählten Film und organisierten einen Pizzaabend.

Im weiteren Prozess wurden mit dem Team während drei Halbtagen konkrete pädagogische Interventionen aus dem Familiehuus-Alltag diskutiert und mittels dem Werte- und Entwicklungsquadrat von Schulz von Thun auf verschiedenen Ebenen analysiert.
Diese Vorgehensweise erwies sich als hilfreich und brachte bedeutende Fortschritte in der thematischen Auseinandersetzung. Ein besonderes Highlight war die Zusammenarbeit mit der Krisenintervention Schweiz und die gemeinsame Entscheidung, einer nachhaltigen Form der Weiterbearbeitung.

Die erste Evaluationsphase dieser Interventionen hat gezeigt, dass durch die intensive Projektarbeit auf Teamebene eine gemeinsame Haltung erarbeitet werden konnte. Die neuen Mitarbeitenden gewannen schneller an Sicherheit in der pädagogischen Arbeit und im Umgang mit dem Helfersystem. Für die Qualität des Familiehuus, die wir im Team als essenziell erachten und sofortige Änderungen im Alltag ermöglichen konnten. Für unser Familiehuus ist es eine Qualitätssicherung, die weiterhin verfolgt wird und ein zentraler Bestandteil unserer sozialen Arbeit im Heimkontext bleibt.

Die gemeinsam entwickelte pädagogische Haltung und teils konkrete Interventionen stärkten bereits nach wenigen Wochen das Sicherheitsgefühl der Kinder und Jugendlichen und erhöhen deren Akzeptanz und Zufriedenheit.

Sandra Joller, Kindheitspädagogin i.A.

Steckbrief

Ich heisse Claudia Marin und arbeite seit Januar 2025 im Familiehuus Steckborn. Ich habe meine Ausbildung zur Sozialpädagogin HF im Jahr 2016 bei der Agogis in Zürich abgeschlossen. Bei meiner bisherigen beruflichen Tätigkeit in einem Massnahmenzentrum konnte ich viele Erfahrungen bei der Arbeit mit straffällig gewordenen Jugendlichen sammeln. Primäres Ziel dabei war die Rückfallprävention, sowie Rückstände bei der Persönlichkeitsentwicklung nachzuholen. Die Arbeit forderte eine enge Abstimmung mit den einweisenden Behörden, sowie interdisziplinäre Zusammenarbeit und methodisches Vorgehen mit allen Beteiligten.

Der Beziehungsaufbau mit den Klienten stellte für mich stets eine wichtige Basis der Zusammenarbeit dar. Ich durfte die Ressorts „Freizeitaktivitäten“ und „Lager“ planen und umsetzen.

Ich bin eine aktive Persönlichkeit und verbringe sehr viel Zeit mit verschiedensten Sportarten, wie z.B.: Fitness, Mountainbiken, Fussball, Snowboarden, etc. Ich halte mich viel in der Natur auf und kümmere mich nebenbei um zwei Pflegehunde. Es ist mir wichtig, meine Ressourcen und meine Persönlichkeit in den Arbeitsalltag integrieren/ einbringen zu können.

Ich hoffe, dass ich meine aktive Persönlichkeit und die Leidenschaft für Natur und Bewegung in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hier im Familiehuus einfliessen lassen kann.

Ich konnte bereits beim diesjährigen Wintersportlager dabei sein und freue mich darauf, weitere Ferien und Lager mitgestalten zu können. Zudem möchte ich die Möglichkeit nutzen, die tiergestützte Arbeit mit Hunden im Familiehuus weiter auszubauen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit neuen Herausforderungen.

Claudia Marin, Sozialpädagogin HF

Jahresrechnung Verein Neuhaus, Steckborn

AKTIVEN	31.12.2024	31.12.2023
UMLAUFVERMÖGEN		
Flüssige Mittel	147'285	108'388
Forderungen Leistungen	49'524	58'526
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0	3'632
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN	**196'808**	**170'547**
ANLAGEVERMÖGEN		
Mobile Sachanlagen	901	599
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN	**901**	**599**
TOTAL AKTIVEN	**197'709**	**171'146**

PASSIVEN	31.12.2024	31.12.2023
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Verbindlichkeiten aus Leistungen	15'853	49'504
Kurzfristige Verbindlichkeiten	60'951	27'819
Depotgelder	9'282	2'272
Passive Rechnungsabgrenzungen	50'093	55'431
TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	**136'178**	**135'026**
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Darlehen Schweizer/Meier	19'357	19'357
TOTAL LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	**19'357**	**19'357**
TOTAL FREMDKAPITAL	**155'535**	**154'384**
Vereinskapital		
Eigenkapital	**16'762**	**-26'511**
	25'411	**43'273**
Jahresresultat		
TOTAL VEREINSKAPITAL	**42'173**	**16'762**

ERFOLGSRECHNUNG (in CHF)	2024	2023
Personalaufwand	**-729'539**	**-730'858**
Lohn Betreuung+Leitung	-608'699	-611'556
Sozialversicherungsaufwand	-98'562	-88'948
Personalnebenaufwand	-17'487	-25'006
Honorare für Leistungen Dritter	-4'792	-5'347
Sachaufwand	**-305'506**	**-295'055**
Medizinischer Bedarf	-436	-601
Lebensmittel, Getränke	-25'492	-27'011
Haushalt	-9'219	-10'063
Unterhalt Immobilien und Mobilien	-49'253	-31'158
Aufwand für Anlagenutzung und Fahrzeuge	-133'441	-146'295
Kaptialzinsen	257	-644
Abschreibungen	0	0
Energie und Wasser	-6'459	-10'205
Schulung, Ausbildung, Freitzeit	-37'621	-23'209
Büro und Verwaltung	-29'086	-28'297
Sonstiger Sachaufwand	-14'757	-17'572
Ertrag	**1'065'890**	**1'035'440**
Taggelder+SPF	1'031'442	1'016'120
Betriebserträge und Spenden	41'975	19'320
Debitorenverluste	-7'527	0
Ausserordentlicher u.periodenfremder Aufwand/Ertrag	**-5'433**	**33'746**
Jahresresultat (Gewinn+/Verlust-)	**25'411**	**43'273**